

Grüne Ratsfraktion, Jahnplatz 1, 50171 Kolpingstadt Kerpen

Herrn Bürgermeister
Dieter Spürck

im Hause

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Im Rat der Kolpingstadt Kerpen

Tel.: 02237/58394
Fax: 02237/58121
e-mail: b90-gruene@stadt-kerpen.de
www.gruene-kerpen.de
Bürozeiten: 08:30-12:30

06. Mai 2019

**Antrag für die nächste Umweltausschusssitzung am 04.06.2019
Anschaffung bzw. Ersatz-Beschaffungen von Fahrzeugen für den städti-
schen Fuhrpark sowie von Maschinen und Geräten mit alternativen
schadstofffreien/-armen Antriebs-Systemen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen eine Berichterstattung zum aktuellen Sachstand der Beschaffung bzw. Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Maschinen mit alternativen Antrieben, da seit dem letzten Bericht der Verwaltung vom 29.01.2019 von weiteren Fortschritten ausgegangen wird und die entsprechenden positiven Aktivitäten der Verwaltung zu begrüßen und zu unterstützen sind.

Begründung:

Auf Grund unseres Antrages vom 24.01.2019 an den Haupt- und Finanzausschuss (Sitzung am 12.03.2019) bzw. den Stadtrat hatte die Verwaltung mit Sitzungsvorlage (Drs.-Nr. 87.19) vom 29.01.2019 für die Haupt- und Finanzausschusssitzung am 12.03.2019 und die Umweltausschusssitzung am 14.03.2019 (TOP 9) unter Anderem Folgendes berichtet:

- a) Bereitgestellte Haushaltsmittel für den Ersatz von jeweils 1 Alt-Fahrzeug im Fuhrpark der allgemeinen Verwaltung durch je 1 Elektro-Fahrzeug in den Jahren 2019 (20.000 €) und 2020 (22.000 €).
- b) Für 2018 geplante, jedoch -durch späte Förderzusage des Landes NRW erst im Dezember 2018- nunmehr für 2019 vorgesehene Ersatzbeschaffung 1 Fahrzeuges für die allgemeine Verwaltung und von 3 Einsatzleiterfahrzeugen des Bauhofs durch E-Fahrzeuge

- c) Durchführung einer Untersuchung mit dem Ziel der Optimierung der dienstlichen Mobilität in der Stadtverwaltung Kerpen mit Elektro-Fahrzeugen einschließlich Formulierung eines Vorschlages zur Dimensionierung der E-Fahrzeugflotte. Dies auf der Grundlage der Ermittlung des aktuellen Einsatzes der Fahrzeuge mit Aufzeigen von Vorschlägen, mit welcher E-Fahrzeugflotte (z. B. Elektroautos, Pedelecs, Lastenpedelecs usw.) die konkreten Mobilitätsbedürfnisse abgewickelt werden könnten. Ein positiver Förderbescheid (Fördersatz 80% / Mobilitätsprogramm 2025) liege der Verwaltung vor. Vorgesehene Umsetzung soll in 2019 sein.

Im Übrigen haben auch andere Städte zwischenzeitlich Fortschritte bezüglich ihrer dienstlichen E-Mobilität erreicht. Beispielsweise hat die benachbarte Kreisstadt Bergheim laut Pressebericht vom 12.04.2019 mittlerweile 3 elektrisch betriebene Nutz-Fahrzeuge der Marke Streetscooter mit Fördermitteln des Landes NRW für ihren Baubetriebshof angeschafft.

gez. Peter Kunze
Fraktionsvorsitzender

gez. Bernd Krings
Stadtverordneter

Für die Richtigkeit
Kirsten Lenz